

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Wer sich für diesen Beruf interessiert, sollte ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt und Einfühlungsvermögen mitbringen.

Voraussetzungen für den Zugang zur Ausbildung sind die gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs sowie ein Realschulabschluss oder eine gleichwertige Ausbildung. Der Abschluss der Haupt- bzw. Mittelschule oder eine gleichwertige Qualifikation mit mindestens einer zweijährigen Berufsausbildung ist ebenfalls qualifizierend.

Empfohlen werden ein mindestens dreiwöchiges Praktikum im sozialen Bereich oder einer Pflegeeinrichtung sowie eine Impfung gegen Hepatitis A/B.

Zum Nachweis der Eignung sind zum Ausbildungsbeginn ein amtliches Führungszeugnis sowie eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen. Beide Nachweise dürfen zum Zeitpunkt des Ausbildungsbeginns nicht älter als 3 Monate sein.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Beglaubigte Kopie des Zeugnisses, welches die Zugangsvoraussetzungen nachweist. (Bei Nichtvorliegen zum Bewerbungszeitpunkt genügt das Zwischenzeugnis. Die erforderlichen Unterlagen müssen jedoch nach Erhalt umgehend nachgereicht werden.)

DAS DEB UND SEINE UNTERNEHMEN

- gemeinnütziger Bildungsträger in Deutschland
- spezialisiert auf Ausbildungen sowie berufliche Fort- und Weiterbildung im Gesundheits- und Sozialbereich
- wir stehen für lebensbegleitendes Lernen und innovative Bildungsangebote
- ist nach DIN EN ISO 9001:2015 und AZAV zertifiziert
- orientiert sich an arbeitsmarkt- und zielgruppenspezifischen Bedürfnissen

HEUTE INFORMIEREN – MORGEN DURCHSTARTEN!

Sie möchten mehr Informationen zum Bildungsangebot des DEUTSCHEN ERWACHSENEN-BILDUNGSWERKES? Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!

KONTAKT

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

Pöldorfer Straße 81 · 96052 Bamberg

TEL +49(0)951 915 55-0

FAX +49(0)951 915 55-44

MAIL anfrage@deb.de



FLY 240208 DEB AB PHYSIO | BILD: DESIGNED BY JAVI_INDY / FREEPIK

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

PHYSIOTHERAPEUT (m/w/d)

• BAYERN

AUSBILDUNG

PHYSIOTHERAPEUT (m/w/d)

Physiotherapeuten und Physiotherapeutinnen sind Fachleute für den Bewegungs- und Halteapparat eines Menschen. Sie behandeln Patienten und Patientinnen, die in ihrer Beweglichkeit alters-, krankheits- oder unfallbedingt eingeschränkt sind und helfen bei der Entwicklung, dem Erhalt oder der Wiederherstellung aller Funktionen im physischen Bereich.

Ausgebildete Fachkräfte arbeiten in Krankenhäusern, Fitnessstudios, Rehabilitationskliniken oder Facharzt- und physiotherapeutischen Praxen. Durch den Einsatz geeigneter Verfahren in Prävention, kurativer Medizin, Rehabilitation und im Kurwesen stehen sie Menschen jeder Altersgruppe zur Seite.

Die Physiotherapie gehört zu den nichtärztlichen Heilberufen. Auf der Basis ärztlicher Diagnosen werden individuelle Therapiepläne entwickelt, die schließlich gemeinsam mit den Patienten und Patientinnen in Einzel- oder Gruppenbehandlungen durchgeführt werden.

EINSATZFELDER

- ☒ Kliniken
- ☒ Rehabilitationseinrichtungen
- ☒ Kur- und Wellnesseinrichtungen
- ☒ Fitnessstudios
- ☒ Facharztpraxen
- ☒ Selbstständigkeit in eigener Praxis

AUSBILDUNGSGEHÄLT

Während der schulischen Ausbildung werden folgende Inhalte behandelt:

- ☒ Anatomie und Physiologie
- ☒ Krankheitslehre, Hygiene, angewandte Physik und Biomechanik
- ☒ Prävention und Rehabilitation, Trainings- und Bewegungslehre
- ☒ Bewegungserziehung, krankengymnastische Behandlungstechniken
- ☒ Massagetherapie
- ☒ Erste Hilfe und Verbandtechnik
- ☒ Berufs-, Gesetzes- und Staatskunde
- ☒ Sprache und Schrifttum
- ☒ Psychologie, Pädagogik, Soziologie
- ☒ Physiotherapeutische Befund- und Untersuchungstechniken
- ☒ Elektro-, Licht- und Strahlentherapie
- ☒ Hydro-, Balneo-, Thermo- und Inhalationstherapie
- ☒ Methodische Anwendung der Physiotherapie in den medizinischen Fachgebieten

Im Rahmen der Ausbildung werden praktische Einsätze in den Bereichen Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie, Neurologie, Pädiatrie, Psychiatrie und Gynäkologie absolviert.

UNTERRICHTSZEITEN

Der Unterricht findet in der Regel von Montag bis Freitag statt. Die durchschnittliche tägliche Unterrichtszeit beträgt 8 Unterrichtseinheiten. Die praktische Ausbildung umfasst 6 Zeitstunden pro Tag.

SCHULGELD UND FÖRDERUNG

Die Ausbildung ist schulgeldpflichtig. Für Standorte in Bayern ist bei der Feststellung der Schulgeldhöhe eine Minderung gemäß Art. 47 Bayerisches Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) berücksichtigt. Lehr- und Lernmittel werden zum Teil leihweise zur Verfügung gestellt.

Für Materialien, Berufsanerkennung sowie Wiederholungsprüfungen entstehen weitere Gebühren.

Bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen kann die Ausbildung über die Agentur für Arbeit, ein Jobcenter oder sonstige Dritte gefördert werden. Die Lehrgangskosten sind gesondert geregelt.

Die Teilnehmenden müssen sich ggf. rechtzeitig um einen Bildungsgutschein bei der für sie zuständigen Agentur für Arbeit bemühen.

Weitere Informationen zu Fördermöglichkeiten finden Sie hier: www.deb.de/ausbildung/foerdermoeglichkeiten

HINWEIS ZUM MASERNSCHUTZGESETZ

Aufgrund der bundesweiten Regelungen zum Masernschutz ist im Rahmen der praktischen Ausbildung der Nachweis über den Impfschutz gemäß § 20 Abs. 8 Infektionsschutzgesetz notwendig.